

Neuerscheinung

Verräter, Doppelspione, Überläufer

und anderes Gesindel sind die traurigen Helden des neuen Buches

Meister der Spionage

von Generalmajor Max Ronge

letztem Chef der Nachrichtenabteilung des österreichisch-ungarischen Armeesoberkommandos
und des Evidenzbureaus des Generalstabes

Hier schildert ein Mann, der 12 Jahre im Evidenzbureau des österreichischen Generalstabes tätig war, auf Grund genauester Kenntnis der Verhältnisse jenes Untermenschentum, das aus dem Verrat ein Gewerbe macht. Es ist kaum glaublich, welche Schliche angewendet und mit welchen Mitteln gearbeitet wurde, um auf der einen Seite verbrecherische Ziele zu erreichen, und auf der anderen Seite, um sie abzuwehren. Ronge gibt ein geradezu dramatisches Bild von dem Zusammenwirken der Kundschafter gegen die Vaterlandsverräter und vermittelt uns in seinen durchaus volkstümlich geschriebenen und mit zahlreichen amtlichen Dokumenten belegten Ausführungen einen erschütternden Einblick hinter die Kulissen des Weltgeschehens. Das Buch wird Aufsehen erregen und läßt sich spielend leicht aus dem Fenster verkaufen

Mit zahlreichen, vom Kriegsarchiv Wien zur Verfügung gestellten Abbildungen, erläuterndem Kartenmaterial, in Ganzleinen gebunden, mit farbigem Schutzumschlag, RM **3.75**

Ⓜ

Werbemittel: Prospekt mit Umschlagbild

Ⓜ

A. H. Payne / Verlag / Leipzig W 31

Auslieferung für Österreich, Ungarn, Tschechoslowakei durch Johannes Günther, Verlag, Wien IV, Belvederegasse 6